



SITZUNGSVORLAGE

Thema: K 7785 zwischen Frickingen und Leustetten - Genehmigung der Planung

frühere Beratungen: Kreistag am 16. Juli 2013

Anlagen: Anlage 1: Übersichtskarte,
Anlage 2: Lageplan Radfahrerausleitung

Sachvortrag: Herr Gähr Dauer Sachvortrag: 10 Min.

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Ausschuss für Umwelt und Technik genehmigt das Konzept zur Sanierung der K 7785 zwischen Frickingen und Leustetten inklusive der Anlage einer Radfahrerausleitung am westlichen Ortsausgang von Leustetten.**
- 2. Der Ausschuss für Umwelt und Technik beauftragt die Verwaltung die Leistungen auszuschreiben und an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu vergeben.**

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umwelt und Technik	Vorberatung	05.12.2016	nicht öffentlich
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschluss	05.12.2016	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input checked="" type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	1.660.000 Euro
Jährlicher Aufwand	_____ Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input checked="" type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	I320601712, I320601710
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		
Zur Verfügung stehende Mittel:	1.675.000 Euro		Euro

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:

Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		

Medien: PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.

Elektronisch mitgezeichnet von:

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input type="checkbox"/> Dezernat 2
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input type="checkbox"/>

1. Ausgangslage:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 16. Juli 2013 ein Fahrbahnsanierungsprogramm für die Jahre 2014 bis 2018 auf Grundlage einer systematischen Zustandserfassung genehmigt. Darin ist unter anderem die K 7785 zwischen Frickingen und Leustetten enthalten. Dieser Abschnitt ist in der Straßenzustandserfassung überwiegend in der Zustandsklasse Note 4-5 bewertet. Die Strecke steht daher zur Sanierung an.

2. Sachverhalt:

Zustand

Infolge von intensiven Niederschlagsereignissen kam es in den letzten Jahren mehrfach zu Böschungsruutschungen, die zu einer akuten Verkehrsgefährdung geführt haben. Ursache hierfür sind neben der Beschaffenheit des Baugrundes u.a. marode Entwässerungseinrichtungen.

Vor dem Hintergrund der hohen Verkehrsbedeutung und mit Blick auf den mangelhaften Zustand der Fahrbahn ist die grundhafte Sanierung des Fahrbahnaufbaus, der Straßenentwässerung, sowie Böschungssicherungen dringend erforderlich.

Die Kreisstraße 7785 stellt eine wichtige Verbindung zwischen Frickingen, Leustetten und Heiligenberg dar. Die Kreisstraße beginnt an der L 205 bei Frickingen und endet an der L 201 in Leustetten. Die Gesamtlänge der Kreisstraße beträgt ca. 3,1 km. Der werktägliche durchschnittliche Tagesverkehr DTVw beläuft sich auf 5.100 Kfz/24h und weist damit eine deutlich überdurchschnittliche Verkehrsbelastung für Kreisstraßen im Bodenseekreis auf (Durchschnitt rund 2.500 Kfz/24h).

Die K 7785 ist zwischen Frickingen und Leustetten laut Straßenzustandserfassung auf einer Länge von ca. 1,4 km in einem mangelhaften Zustand (Note 4-5). Der bestehende Fahrbahnbelag weist auf weiten Strecken größere Unebenheiten und starke Rissbildungen auf. Die Fahrbahnränder sind ausgefahren und teilweise ausgebrochen. Geologische Untersuchungen bescheinigen die mangelnde Standsicherheit der Böschungen auf einer Länge von ca. 500 m und empfehlen bauliche Maßnahmen (Gabionen) zur Hangsicherung.

Die bestehende Fahrbahnbreite beträgt ca. 4,90 bis 5,50 m. Im Begegnungsfall PKW / LKW wird, insbesondere in den Kurvenbereichen, regelmäßig über die angrenzenden Bankette ausgewichen. Die Straßenentwässerungsleitungen sind in einem maroden Zustand, sie weisen Längsrisse, erhebliche Querversätze und Abbrüche auf.

Planung

Die Verwaltung schlägt daher eine grundhafte Sanierung auf einer Länge von ca. 1.200 m, und die Erneuerung der bituminösen Schichten auf einer Länge von 250 m vor (Anlage 1).

Die Strecke gliedert sich in zwei Teilabschnitte:

- A) Sanierung Fahrbahn (Deck- und Tragschicht, bituminös) und Sanierung Entwässerung auf 250 m
- B) Grundhafte Erneuerung (gesamter Fahrbahnaufbau) mit abschnittswisen Verbreiterungen, Sanierung der Entwässerungseinrichtungen und Böschung auf 1.200 m

In Verbindung mit der Sanierung der K 7785 soll außerdem eine Radverkehrsmaßnahme aus dem Radverkehrskonzept 2016 des Bodenseekreises (Radfahrerausleitung am westlichen Ortseingang von Leustetten, I320601710) realisiert werden (Anlage 2).

Durch diese Maßnahmen soll insbesondere die Verkehrssicherheit der Verkehrsteilnehmer auf der K 7785 verbessert und die künftigen Aufwendungen für die Unterhaltung reduziert werden.

Grunderwerb

Der erforderliche Grunderwerb soll einvernehmlich mit den betroffenen Grundstückseigentümern geregelt werden. Nach dem bisherigen Verlauf der Grunderwerbgespräche ist die Verwaltung zuversichtlich, dass Einigung mit den Eigentümern / Pächtern erzielt werden kann.

Kosten

Laut der aktuellen Kostenschätzung (Stand März 2016) ergeben sich für die Gesamtmaßnahme (Sanierung + Neubau Radverkehrsanlage) folgende Kosten:

	Sanierung Kreisstraße	Radverkehrsanlage	Gesamt
Baukosten inkl. Ausgleich	1.300.000 Euro	100.000 Euro	1.400.000 Euro
Grunderwerb	122.000 Euro	13.000 Euro	135.000 Euro
Planungskosten	113.000 Euro	12.000 Euro	125.000 Euro
Gesamt	1.535.000 Euro	125.000 Euro	1.660.000 Euro

Zuschuss nach Richtlinie zur Förderung der Radwegeninfrastruktur in Baden-Württemberg

Die Verwaltung hat die Radverkehrsmaßnahme am 16. September 2016 zur Aufnahme in das Förderprogramm 2017 – 2020 angemeldet.

Weiteres Vorgehen

Derzeit wird die Anhörung der Träger öffentlicher Belange vorbereitet. Diese soll im Januar abgeschlossen werden.

Vorbehaltlich der Genehmigung der Planung und der Finanzierung durch den Ausschuss für Umwelt und Technik bzw. durch den Kreistag und vorbehaltlich des abgeschlossenen Grunderwerbs ist die öffentliche Ausschreibung der Arbeiten ab Februar 2017 vorgesehen. Für die Bauzeit ist mit vier bis fünf Monaten zu rechnen.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Bei der Ermittlung der Kosten für die Radverkehrsanlage wird von einer 50%igen Förderung durch das Land Baden-Württemberg ausgegangen. Außerdem werden unter Berücksichtigung der Radwegerichtlinien des Bodenseekreises davon ausgegangen, dass der verbleibende Eigenanteil je zur Hälfte von der Gemeinde Frickingen bzw. vom Bodenseekreis getragen wird.

Es ergeben sich die folgenden Kostenanteile:

	Sanierung Kreisstraße	Radverkehrsanlage	Gesamt
Gesamtkosten	1.535.000 Euro	125.000 Euro	1.660.000 Euro
Förderung*		40.000 Euro	40.000 Euro
Kostenanteil Gemeinde		42.500 Euro	42.500 Euro
Kostenanteil Kreis	1.535.000 Euro	42.500 Euro	1.577.500 Euro

*) Die Höhe der angenommenen Förderung ergibt sich aus anrechenbaren Kosten in Höhe von 80.000 Euro in Verbindung mit einer Förderquote von 50 %.

Ausgaben

Im Entwurf des Haushalts 2017 sind unter der Haushaltsstelle I320601712 (K 7785 Sanierung Frickingen- Leustetten) 1.545.000 Euro vorgesehen. Unter der Haushaltsstelle I320601710 sind für die Radverkehrsmaßnahme (K 7785 Radfahrerausleitung Ortsausgang Leustetten) 130.000 Euro eingeplant. Es sind somit insgesamt 1.675.000 Euro im Entwurf des Haushalts vorgesehen.

Mit Blick auf die Gesamtkosten in Höhe von 1.660.000 Euro stehen, vorbehaltlich der Genehmigung durch den Kreistag, Mittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Einnahmen

Den Ausgaben stehen im Jahr 2017 geplante Einnahmen 82.500 Euro gegenüber.